

ZUSAMMEN AUF DEM LAUFENDEN 08 / 2024

Sehr geehrte Versicherte, angeschlossene Unternehmen und Partner
Wir hoffen, dass unser Newsletter Sie bei guter Gesundheit erreicht und dass Sie nach einem schönen Sommer wieder gut gestartet sind bzw. start können.

KENNZAHLEN PER FREITAG, 31. JULY 2024 (INDIKATIVE ANGABEN)



109.28%

DECKUNGSGRAD
UNGEPRÜFT



+ 5.81%

NETTOPERFORMANCE
UNGEPRÜFT

Die Aktiven unserer Stiftung belaufen sich insgesamt auf CHF 6,191 Mrd., die Anzahl der angeschlossenen Personen auf 28'249 und diejenige der versicherten Rentenbezüger auf 3'362 Personen.



DIE LAGE AN DEN FINANZMÄRKTEN

Kommentar unseres CIO Jean-Bernard Georges

I Der Sommer wird häufig mit Flauten an den Finanzmärkten in Verbindung gebracht – der Sommer 2024 war allerdings von zahlreichen Wechselbädern gekennzeichnet.

Alles hatte so gut angefangen: Am 20. Juni kündigte die Schweizerische Nationalbank (SNB) eine weitere Leitzinssenkung an, zudem gingen die langfristigen Anleihezinsen auf recht breiter Front zurück. Die Anleihen und die Aktienmärkte profitierten somit weiterhin von einem global günstigen Umfeld mit Aussichten auf ein Soft Landing.

Einzig der Technologiesektor schwächelte im Vergleich zu den anderen Sektoren und hatte unter Gewinnmitnahmewellen zu leiden. Betroffen waren in erster Linie KI-Entwickler und verwandte Unternehmen, deren Kurse seit Jahresanfang einen steilen Aufschwung genommen hatten. Diese Abwärtsbewegung verstärkte sich noch durch die Nach-

richt, dass Warren Buffet sich von der Hälfte seiner Position in Apple getrennt habe.

Die heftigen Wellen erfassten zunächst die politische Ebene: Am 27. Juni schlug sich Joe Biden während des ersten TV-Duells der Präsidentschaftskandidaten miserabel, und am 13. Juli entging Donald Trump einem Mordanschlag. Beide Ereignisse trugen dazu bei, dass sich Biden am 21. Juli zugunsten von Kamala Harris aus dem Wahlkampf zurückzog. Während der Kandidat der Republikaner noch vor wenigen Wochen als Favorit galt, sind die Karten nun neu gemischt und das Ergebnis der Präsidentschaftswahlen im November erscheint keineswegs mehr gesichert.

In der Ukraine und im Nahen Osten sind keinerlei Anzeichen für eine Beilegung der Konflikte auszumachen, im Gegenteil. In beiden Fällen haben sich die Spannungen seit einigen Wochen verschärft und die Streitigkeiten eskalieren in besorgniserregendem Ausmass.

In den allerersten Augusttagen setzte an den Börsen weltweit eine gewisse Panik ein. Zwei Auslöser wirkten gleichzeitig auf die Märkte ein – einerseits weckte die Veröffentlichung der makroökonomischen Daten in den USA Befürchtungen vor einem veritablen Konjunktüreinbruch und einer potenziellen Rezession, andererseits erhöhte die Bank of Japan (BoJ) ihre Leitzinsen und der japanische Yen stieg im Kurs, was die Carry-Positionen-Blase in dieser Währung zum Platzen brachte. Diese Geschäfte sind spekulativer Natur; mit ihnen sollen die unterschiedlichen Zinsniveaus in verschiedenen Ländern genutzt werden, indem Mittel in einer Währung mit geringen oder Nullzinsen aufgenommen und anschliessend in risikobehafteten Anlagen – bis vor kurzem vor allem in US-Dollar – angelegt werden. Mit dem Zinsschritt der BoJ wurden diese Geschäfte deutlich weniger attraktiv und deutlich volatil. Die anschliessende abrupte Glättstellung Carry-bedingter Positionen führte in Tokio zu einem eigentlichen Börsencrash, der auch die anderen Märkte der Welt belastete.

Die Lage hat sich allerdings in kurzer Zeit beruhigt, sodass jetzt wieder Ruhe herrscht. Es war jedoch ein ernstzunehmendes Alarmsignal. Einmal mehr hat sich gezeigt, dass künstlich allzu lange niedrig gehaltene Zinsen dazu verleiten, übermässige spekulative Risiken einzugehen, die systemische Risiken für die gesamte Finanzwelt mit sich bringen.



PERFORMANCE

In den Monaten Juni und Juli verzeichnete unsere indikative Performance ein Plus von 0,62 %; für das laufende Jahr beträgt die Rendite nunmehr +5,82 % (Stand 31.07.2024).

Die Anleihen und Aktien Schweiz haben einen Grossteil zu diesem Ergebnis beigetragen.

Zum Vergleich: Der UBS Index für sämtliche Pensionskassen lag zum Stichtag bei +5,96 %, derjenige für Pensionskassen mit Vermögen von über einer Milliarde Franken bei +5,64 %.

Der CS Index wies per 31. Juli 2024 eine Performance von +6,29 % aus.

Die indikative Performance per 14 August 2024 liegt bei +4.30%

COPRE

Wir grüssen Sie, sehr geehrte Versicherte, angeschlossene Unternehmen und Partner, recht freundlich.
Herzlichen Dank für Ihr Vertrauen. Geben Sie gut auf sich acht.

Lausanne, 14. August 2024



Claude Roch
Präsident des Stiftungsrats



Pascal Kuchen
Chief Executive Officer